



**dbb  
tarifunion**

Nr. 76

München, 7. Oktober 2010

Friedrichstraße 169/170  
D-10117 Berlin

Pressesprecher  
Dr. Frank Zitka

Telefon 030.4081-5510  
Telefax 030.4081-5599  
zitka@dbb.de  
www.dbb.de

## Tarifkonflikt Kommunalen Nahverkehr Bayern

### **Es geht weiter! Arbeitgeber zu Verhandlungen bereit**

Beim Tarifkonflikt im Kommunalen Nahverkehr Bayern zeichnet sich nach der ersten Phase der Arbeitskampfmaßnahmen Bewegung ab: dbb tarifunion und der Kommunale Arbeitgeberverband Bayern (KAV Bayern) nutzten die von der Gewerkschaft eingeräumte Streikpause, um sich auf die Wiederaufnahme der Verhandlungen zu einigen.

„Wir machen nun einen zweiten Anlauf und versuchen, eine Lösung am Verhandlungstisch hinzukriegen. Dabei kommt es darauf an, ob die Arbeitgeber Bewegung in den strittigen Arbeitszeitfragen zeigen. Solange wir verhandeln, werden wir aber selbstverständlich nicht streiken. Wir gehen allerdings davon aus, dass die Verkehrsunternehmen umgehend ihre Notfahrpläne außer Kraft setzen und den Fahrgästen wieder ihr volles Beförderungsangebot zur Verfügung stellen“, sagte Willi Russ, 2. Vorsitzender der dbb tarifunion und Verantwortlicher für die Tarifverhandlungen Nahverkehr.“

**Die dbb tarifunion führt als „Tarifarm“ des dbb beamtenbund und tarifunion die Tarifverhandlungen für 38 Fachgewerkschaften des öffentlichen Dienstes und seiner privatisierten Bereiche bei Bund, Ländern und Kommunen, darunter die in der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL) organisierten Beschäftigten im Kommunalen Nahverkehr Bayern. In diesem Bereich sind unter dem Dach der GDL 40 Prozent der gewerkschaftlich organisierten Beschäftigten vereint.**

#### Medienkontakt

Britta Ibal, dbb Kommunikation

E-Mail [ibaldbr@dbb.de](mailto:ibaldbr@dbb.de)  
Telefon 030.40 81-55 50  
Mobil 0151.174 327 45

Internet: [www.tarifunion.dbb.de/bayern](http://www.tarifunion.dbb.de/bayern)

**pressediens**